

MONTAG, 17. OKTOBER 2016

OSTTHÜRINGER Zeitung

BAD LOBENSTEIN

Besucheransturm zum Tag der offenen Tür bei der Firma etm in Schönbrunn

17.10.2016 - 02:00 Uhr

Die Firma etm in Schönbrunn hatte am Sonnabend zum Tag der offenen Tür eingeladen. Sechs Stunden lang riss der Besucherstrom nicht ab, um das Unternehmen persönlich näher kennenzulernen.



Großes Besucherinteresse fand der Tag der offenen Tür bei etm in Schönbrunn. Foto: Peter Hagen

Schönbrunn. "Man merkt richtig, dass etm nicht mehr drei Warnbuchstaben sind", sagt Steffen Rau. Der Schönbrunner hatte in den zurückliegenden Jahren natürlich mitbekommen, wie das ortsansässige Unternehmen durch häufige, teils sehr dramatische Arbeitsunfälle Schlagzeilen gemacht hatte. Zudem galt etm als Firma, in der gnadenlos die Möglichkeit der Leiharbeit ausgenutzt wurde.

Doch nachdem sich der ehemalige Geschäftsführer Manfred Boguslawski in die Edel-Gastronomie verabschiedet hatte, brach zumindest in der öffentlichen Wahrnehmung eine neue Zeit bei dem Automobil-Zulieferer an. Seit dem Frühjahr 2014 ist Schönbrunn einer von 19 Standorten der international agierenden und seit über 100 Jahren in Familienbesitz befindlichen BOS-Unternehmensgruppe. Noch im gleichen Frühjahr waren 300 Leiharbeiter in Festanstellung übernommen worden. Heute sind in Schönbrunn um die 650 Mitarbeiter in Produktion und Verwaltung beschäftigt, davon nunmehr etwa 400 in Festanstellung.

VW-Konzern ist größter Abnehmer

"Ja, es gibt auch immer wieder Fragen zur Vergangenheit", hat Mandy Schubbert, bei etm zuständig fürs Marketing, am Sonnabend festgestellt. Die Besucher, darunter auch sehr viele Familienangehörige von etm-Mitarbeitern, wollten sich nun vor allem ein Bild davon machen, wie es heute in dem Betrieb aussieht. Sie erfuhren dabei, wie im vierschichtigen Produktionsprozess insbesondere Luftleitsysteme und Motorraum-Verkleidungen für die Automobilindustrie entstehen. Der VW-Konzern gehört zu den größten Abnehmern.

Was bislang kaum bekannt ist: Aus Schönbrunn kommt auch jenes Teil, mit dem der VW-Konzern derzeit nach dem Diesel-Skandal den 1.6-TDI-Motor nachrüstet. Der so genannte Strömungstransformator ist eine Art Gitternetz, das vor dem Luftmassenmesser platziert wird und für eine gleichmäßigere Anströmung des Sensors sorgt, womit die Messgenauigkeit steigt und letztlich ein besseres Management des Verbrennungsvorgangs erreicht wird. "Wir sind ein Teil der Lösung", drückt es Rupert Wiest bescheiden aus. Der 50-jährige Schwabe ist der neue etm-Geschäftsführer und hilft persönlich an diesem Sonnabend, die Besuchergruppen entlang der Spritzgießmaschinen, durchs Lager und in den Werkzeugbau zu führen.

"Wir sind sozusagen das Krankenhaus der Firma", erläutert Andreas Rank, wie die im Produktionsprozess benötigten Werkzeuge in seiner Abteilung gewartet und repariert werden. Um die 2000 verschiedenen Werkzeuge sind es insgesamt, die bei etm vorrätig sind. "Unsere Maschinen suchen im Umkreis von 100 Kilometern ihresgleichen", ist der Ausbilder stolz auf die Ausstattung des Werkzeugbaus, in dem derzeit 18 Mitarbeiter im Zwei-Schicht-System arbeiten. Es dürften gerne mehr sein. Die Ausbildung zum Werkzeugmechaniker bezeichnet Firmenchef Wiest als "die Krone des technischen Ausbildungsberufes".

Über Ausbildungsmöglichkeiten vom Technischen Produktdesigner über den Verfahrensmechaniker bis hin zu den Angeboten des dualen Studiums in Kooperation mit der Berufsakademie Eisenach ist ebenfalls informiert worden. Am Ende waren es über 2000 Besucher. "Ich war das erste Mal hier und finde die Technik schon interessant. Das Unternehmen wirkt sehr modern", fasst Besucher André Müller seine Eindrücke zusammen.

 Öffentliche Reinigung: Peter Hagen zu den neuen Eindrücken, die das Unternehmen etm in Schönbrunn hinterlässt <Oeffentliche-Reinigung-Peter-Hagen-zu-den-neuen-Eindruecken-die-das-Unternehme-417233048>

16.10.16

Besucheraansturm bei etm Schönbrunn

Die Firma etm in Schönbrunn hatte am Sonnabend erstmals zu einem Tag der offenen Tür eingeladen. Sechs Stunden lang riss der Besucherstrom nicht ab, um das Unternehmen persönlich näher kennenzulernen.



Ab zehn Uhr riss der Besucherstrom in den folgenden sechs Stunden nicht ab.

Foto: Peter Hagen

Bildrechte: OTZ

Peter Hagen / 16.10.16 / OTZ

ZOR0120137299

Peter Hagen / 17.10.16 / OTZ

ZOR0120138175

Ihr Urlaub beginnt schon an der Haustür



Auf den Leserreisen der Mediengruppe Thüringen genießen Sie viele Vorteile, die Ihren Urlaub von Beginn an schöner machen. **mehr...** ANZEIGE <http://zgt-cdn.de/clicklinktip/11/6>